

Hintergrund

Fahrradstraßen 2.0

Sehr geehrte Damen und Herren,
sehr geehrte Anliegerinnen und Anlieger,

die Wilhelmstraße verbindet die Innenstadt mit dem Orléans-Ring. Überdies ist sie auch wichtiger Bestandteil der Veloroute über Nienberge nach Altenberge. Bereits im August des vergangenen Jahres ist die Routenführung dieser Veloroute politisch beschlossen worden: Demnach wird sie vom Neutor über die Wilhelmstraße, weiter über den Orléans-Ring und den Horstmarer Landweg nach Altenberge geführt. Um dem hohen Radverkehrsanteil auf diesen Abschnitten mehr Raum zu geben, soll u. a. die Wilhelmstraße zwischen Einmündung Einsteinstraße und dem Orléans-Ring zur Fahrradstraße umgestaltet werden. Dadurch können alle Radfahrenden zukünftig ihr Ziel sicher, schnell und komfortabel erreichen.

Der Umbau führt zu einer erhöhten Aufenthaltsqualität für alle Verkehrsteilnehmenden – Zufußgehende erhalten auf den Gehwegen mehr Platz, Autos können dann beidseitig in dafür baulich angelegten Parkbuchten abgestellt werden.

Die Bürgerschaft wird in diesem Prozess aktiv eingebunden! Wir möchten Ihnen die Möglichkeit geben, sich umfassend über die geplante Maßnahme zu informieren um Anregungen und Ideen an uns heranzutragen.

Alle weiteren Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage: www.stadt-muenster.de/mobilitaet
(folgen Sie bitte den Reitern mit dem Rad > Fahrradstraßen)

**Bei Fragen und Anregungen
wenden Sie sich bitte an:**

Amt für Mobilität und Tiefbau
Albersloher Weg 33
48155 Münster

Tel. 02 51/4 92-72 72
fahrradbuero@stadt-muenster.de

Ziele der neuen Qualitätsstandards

- komfortable, sichere Breiten schaffen
- Durchgangsverkehr & Kfz-Parken einschränken
- Fahrgasse einfärben
- Bevorrechtigten gegenüber einmündenden Nebenstraßen



Fahrradstraße Bismarckallee in Münster; Foto: Patrick Schulte

Diese neuen Fahrradstraßen ...

- ... erhöhen die Verkehrssicherheit und das individuelle Sicherheitsgefühl
- ... vereinfachen Begegnungs- und Überholverkehre
- ... verdeutlichen den Vorrang für Radfahrende
- ... ermöglichen kommunikatives Nebeneinanderfahren
- ... bieten Radfahrenden mehr Komfort und Platz
- ... zeigen Wertschätzung gegenüber Radfahrenden
- ... laden zum Radfahren ein!



**Information für
Anliegerinnen und Anlieger**

Wilhelmstraße: Fahrradstraße mit Qualität

Fahrradstraße von Einsteinstraße bis Orléans-Ring

Alle Angaben in Meter

Darstellung: weiße Kfz fahren, schwarze Kfz parken

Quelle Abbildungen und Kartengrundlage: Stadt Münster

Durch die Umsetzung der Fahrradstraßen-Standards wird die Wilhelmstraße fast durchgängig eine Fahrgassenbreite von 4,50 Metern erhalten, zuzüglich eines Sicherheitstrennstreifens zu den Nebenanlagen von jeweils 0,75 Metern.

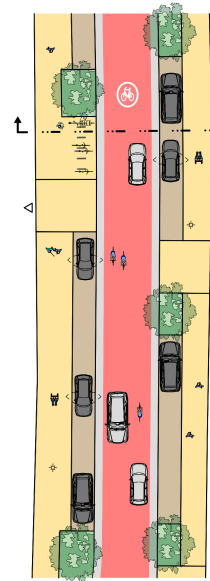
Der Gehweg wird damit fast durchgängig breiter und lässt so viel Raum und Begegnungsmöglichkeiten für Zufußgehende. Im östlichen Bereich wird der Gehweg auf jeder Seite etwa 2,50 Meter breit, im westlichen Abschnitt über 4 Meter.

Eine Fahrradstraße 2.0 genießt Vorfahrt vor den einmündenden Nebenstraßen: Um hier die Sichtbeziehungen zu verbessern und damit die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmenden zu erhöhen, werden die Einmündungsbereiche baulich verändert und eingengt.

Auch der Einmündungsbereich an der Kreuzung zur Einsteinstraße wird baulich verändert, um hier die Sicherheit der Radfahrenden zu erhöhen. Zusätzlich werden sichere Querungsmöglichkeiten geschaffen.

Die Anzahl der Kfz-Stellflächen wird sich mit dem Umbau zu einer Fahrradstraße 2.0 nicht verändern.

Draufsicht



Querschnitt

